

Stall in Niedereschach brennt ab: zwei Pferde tot

Peter Arnegger (gg)

Aus bislang noch unbekannter Ursache ist es am frühen Freitagmorgen kurz nach Mitternacht zu einem Vollbrand in einem Stall im Industriegebiet des Niedereschacher Ortsteils Fischbach gekommen. Zwei Pferde starben in dem Feuer. Die Brandursache ist unklar.

Trotz des schnellen Eingreifens der Feuerwehren, so die Polizei, konnte das vollständige Abbrennen des 200 Quadratmeter großen Stalls mit angebauter Lagerhalle bis auf die Grundmauern nicht verhindert werden. Oberste Priorität bei der Brandbekämpfung hatte die Verhinderung eines Übergreifens der Flammen auf die umliegenden Gebäude. Dennoch konnte nicht verhindert werden, dass ein benachbartes Nebengebäude durch das Feuer in Mitleidenschaft gezogen wurde.

Nach dem Ablöschen des Feuers kam die traurige Gewissheit, dass sich die zwei im Stall befindlichen Pferde vor dem Feuer nicht mehr retten konnten und in den Flammen verendeten.

Der entstandene Schaden beläuft sich auf etwa 120.000 Euro.

Die Feuerwehr aus Niedereschach mit ihren Teilortswehren Fischbach und Kappel sowie die Feuerwehr aus Dauchingen waren mit einem Großaufgebot von 70 Kräften an der Einsatzstelle. Der Kreisbrandmeister des Schwarzwald-Baar-Kreises, Florian Vetter, machte sich vor Ort ein Bild des Geschehens.

Beamte des Polizeireviers Villingen haben noch in der Nacht die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.